



CD-Release-Party im nahezu ausverkauften LUX: Audiocircus, mit ihrem neuen Sänger Kendrick Macasero, sorgten für einen stimmungsvollen Abend.

Engagierter Neustart

Audiocircus stellen „The Haze“ im LUX vor

23. Januar 2016, Von: Andreas Haug, Foto(s): Miriam Rosin

Eine Woche vor dem offiziellen Veröffentlichungstermin stellte die hannoversche R´n´B-Rock-Band Audiocircus am gestrigen Freitagabend ihr Album „The Haze“ im LUX vor. Der Club war nahezu ausverkauft, die Stimmung vor der Bühne zeitweise ausgelassen. Audiocircus spielten erstmals mit ihrem neuen Sänger Kendrick Macasero und an einer weiteren Gitarre gab es Verstärkung von Jannis Schürmann. Noam Bar und ihre Band waren ein beeindruckender special guest, der das schon früh sehr zahlreich erschienene Publikum locker-flockig und charmant auf Betriebstemperatur brachte.

Noam Bar steht mit ihrer in großen Teil neu formierten Band auf der Bühne des LUX. Es geht heute vollverstärkt zur Sache und die Melange aus Singer-Songwriter-Pop, Blues und Soul zündet. Ein erstklassiger Einstieg in den Abend und weit mehr als ein üblicher Anheizer-support-Gig. Nach dem offiziell letzten Song gibt es lautstarke Forderungen nach einer Zugabe.

Audiocircus haben in ihrer in Teilen neuen, respektive erweiterten Besetzung heute Abend ihre Live-Premiere. Viele Fans, Freunde und Bekannte sind gekommen um kräftig zu feiern. Es ist kuschelig im LUX, es gibt zeitweise ein wenig Geschiebe und Gedränge, aber die Atmosphäre ist gut. Einige Musiker aus der Hannover-Szene sind aufgeschlagen, wie Mitglieder von Bands wie The Noisy Blacks oder Desona. Audiocircus haben ihrem Sound einen kräftigen Schuss Rock hinzugefügt, die Band klingt rauer als zu früheren Zeiten, was den Songs zum Teil recht gut zu Gesicht steht.

Es bedarf keiner Anlaufzeit, das Publikum ist sofort auf der Seite der Band und trägt sie durch die

Show. Zu älteren Songs wird mitgesungen und mitgewippt, man blickt in viele lächelnde Gesichter und wenn die Rhythmusgruppe um Drummer Sebastian Scholz und Bassist Phil Eckardt zu funky oder straight rockenden Grooves ansetzt, während die Gitarrenabteilung um Fabian Böhmer und Jannis Schürmann so manch kernigen Riff in die Menge schickt, gehen die Hände zum rhythmischen Mitklatschen hoch. Wer die Arme im vollen Club nicht in die Höhe bekommt, ist mindestens kopfnickend dabei.

Raten und Gewinnen

Sänger Kendrick kommt als Frontmann mit seiner Performance gut an und fügt sich stimmig in die Band ein. Gesanglich hier und da rauer als sein Vorgänger Phil Mandel, liefert er eine engagierte Vorstellung. Schon beim dritten Song rinnt ihm der Schweiß von der Stirn. Nicht jeder Ton, nicht jede Linie ist perfekt, aber das ist hier heute Abend eben live und Premiere. Das ist Rock, das ist Club, das ist Party.

Mitten im Set laden Audiocircus zu einem munteren Ratespiel. Es geht um Hannover, es geht um die Band. Fragen wie „Warum heißt der Schwarze Bär, Schwarzer Bär?“ und „Wie viele Drummer spielten bereits bei Audiocircus?“ sorgen für zusätzlichen Spaß. Für die Fans gibt es direkt von der Bühne CDs und T-Shirts. Eben doch eine waschechte CD-Release-Party, was hier passiert.

Sternenmeer aus Smartphone-Lampen

Balladen dürfen auch nicht fehlen und gehören sei eh und je zum Repertoire und zu den Stärken der Band. Zum Abschluss bilden viele Smartphone-Lampen eine Art Sternenmeer im LUX, während Audiocircus ihren letzten Song „In My Head“ spielen. Danach geht es rasch an den Merchandise-Stand, denn die Band bietet ihr Album „The Haze“ heute zu speziellen Konditionen an, bevor es in der kommenden Woche in den Handel kommt und auch bei größeren Märkten im Regal stehen soll.

Die Anwesenden freut das, aber das haben Audiocircus augenscheinlich auch beabsichtigt: Sich und ihrem Publikum einen freundlichen und guten Abend zu beschern. Das ist zweifellos gelungen.

Links:

www.audiocircusmusic.com
www.facebook.com/audiocircusband
www.lux-linden.de

Ähnliche Artikel auf Rockszened.de:

[Im Geiste von Lemmy und Motörhead](#)(12.01.2021)
[Aus der Not geboren](#)(31.10.2020)
[Blick aus dem Fenster, Besuch aus dem Schrank](#)(28.09.2020)
[Noch ein Open-Air im Oktober](#)(21.09.2020)
[Echtes Konzert in lauschiger Umgebung](#)(11.07.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)